

Weltnerentag 2009

Charity-Auktion eines Gemäldes von Udo Lindenberg spielte 3 510 Euro ein

Am 12. März war Weltnerentag – zu diesem Anlass hatte Udo Lindenberg der Deutschen Gesellschaft für Nephrologie (DGfN) ein Bild geschenkt, das bei Ebay versteigert wurde. Der Erlös von 3510 Euro fließt in den Fonds „Unterstützung für Betroffene“ der Deutschen Nierenstiftung e. V. Das Interesse Udo Linden-

bergs an dem Thema Nierenkrankheiten ist sehr persönlicher Natur: Sein Double, Freund und Tourbegleiter Rudi Wartha ist seit einigen Jahren Dialysepatient. Wartha hat sein Nierenleiden erst bemerkt, als die Dialysepflichtigkeit nicht mehr hinauszuzögern war. Das ist umso tragischer, da das Fortschreiten einer früh erkannten Nierenerkrankung verhindert oder verlangsamt werden kann.

Blutdruck senken, Nierenfunktion erhalten

Das Ziel des Weltnerentages ist es, den Menschen nahe zu bringen, wie wichtig die Nierenfunktion für die Gesundheit ist und wie man Nierenerkrankungen vorbeugen kann. Der diesjährige Aktionstag stand unter

dem Motto „Blutdruck senken, Nierenfunktion erhalten“. Damit ist eine wichtige Präventionsmaßnahme prägnant zusammengefasst, denn Nierengesundheit und Bluthochdruck bedingen sich gegenseitig: Einerseits kann eine Nierenerkrankung die Ursache für Bluthochdruck sein, andererseits ist Bluthochdruck der bedeutsamste Faktor, der ein chronisches Nierenversagen vorantreibt. Menschen mit Bluthochdruck sollten regelmäßig ihre Nierenfunktion überprüfen lassen. Liegt bereits eine Nierenschädigung vor, ist eine Senkung des Blutdrucks auf unter 125/75 mmHG wichtig. Dies reduziert nicht nur das Herz-Kreislauf-Risiko, sondern verzögert auch den weiteren Verlust der Nierenfunktion und kann ihn sogar gänzlich stoppen. **D**

Quelle: Pressemitteilung der Deutschen Gesellschaft für Nephrologie (albersconcept)



Dr. Jochen Selbach von der DGfN (links), Udo Lindenberg (Mitte), Rudi Wartha.